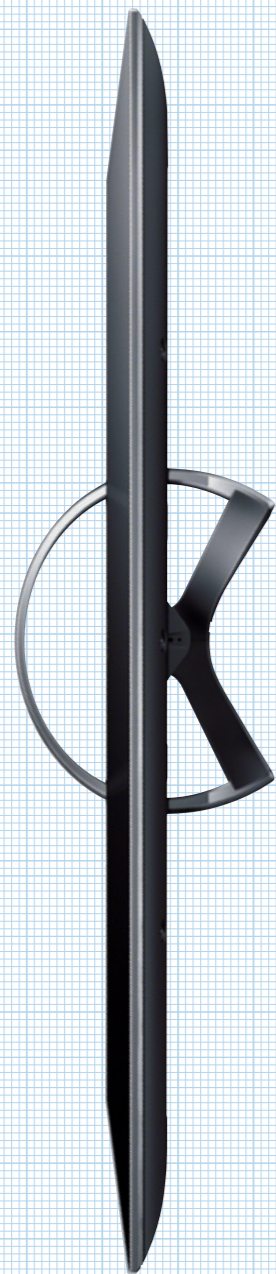


Schlank & schlau

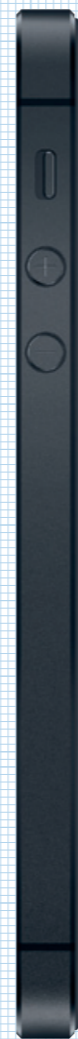
Multimedia-Diät. H.O.M.E. zeigt die neuen Technik-Topmodels mit ultraschmaler Silhouette. Trotz ihres schmächtigen Körperbaus ist die Ausstattung dieser Geräte äußerst gehaltvoll

TEXT STELLA HEMPEL FOTOS HERSTELLER



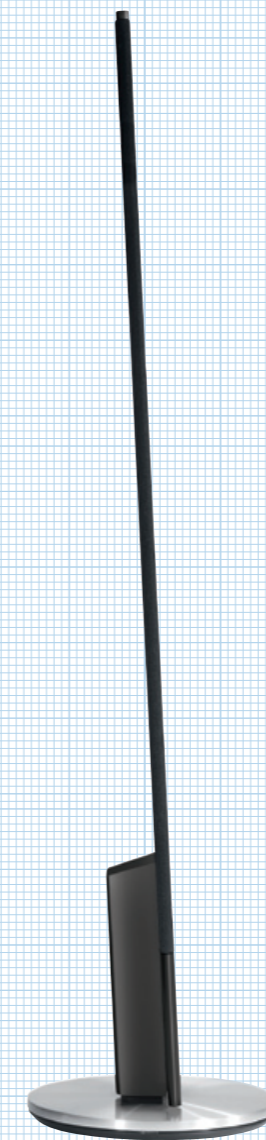
SONY „BRAVIA KDL-55HX955“

49 mm



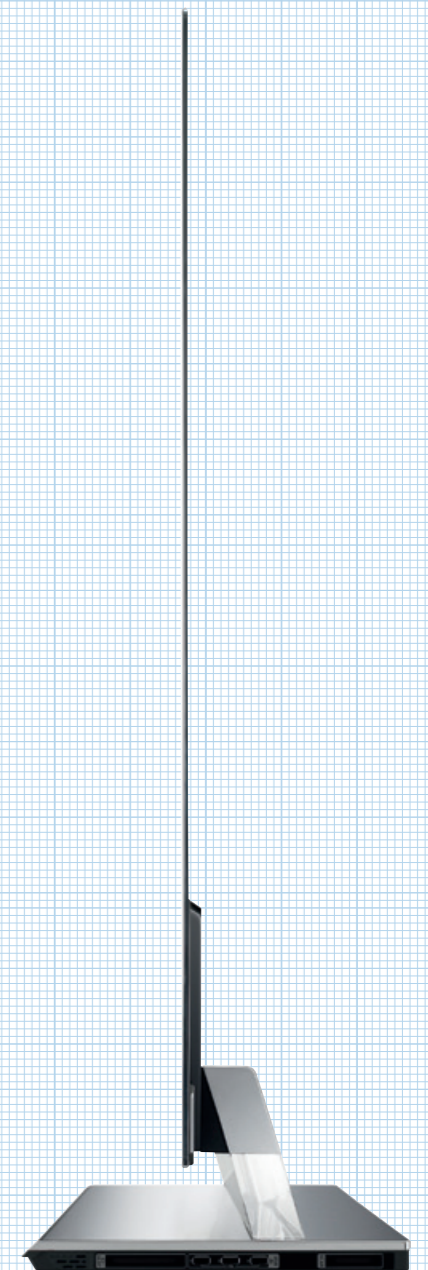
APPLE „IPHONE 5“

7,6 mm



LOEWE „INDIVIDUAL STAND SPEAKER SL“

19 mm

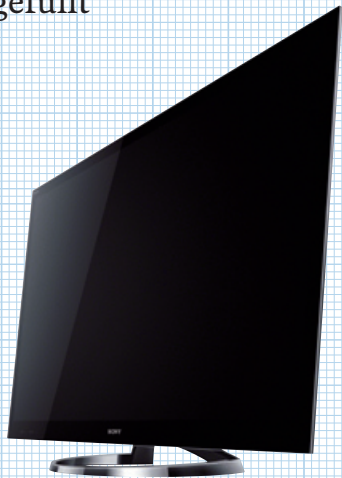


LG „OLED TV 55EM970V“

4 mm

DA SIND SIE PLATT!

Fernseher, Notebooks, Tablets, Telefone, Lautsprecher und Navigationsgeräte werden immer schmaler gestaltet - und gleichzeitig prall mit technischen Innovationen gefüllt



SONY

Full-LED-Fernseher „BRAVIA KDL-55HX955“

Ein schöner, schlanker Bildschirm, kombiniert mit einem eleganten Aluminiumfuß - so sieht der neue „BRAVIA KDL-55HX955“ von Sony aus. Doch erst, wenn man ihn einschaltet, zeigt er sein wahres Gesicht: Der Full-LED-Fernseher beeindruckt - in 2D und 3D - mit hoher Detailgenauigkeit, lebendigen Farben, strahlenden Weiß- und tiefen Schwarztönen sowie natürlichen, fließenden Bewegungen. Die LED-Beleuchtung hinter dem Bildschirm ist in präzise Zonen eingeteilt. Das Ergebnis: deutlich höhere Kontraste als bei herkömmlichen LED-Fernsehern. Die „X-Reality PRO“-Technologie sorgt für gestochen scharfe Bilder. Dank integriertem Wi-Fi kann man bequem online gehen, um auf Filme, Musik, Apps oder soziale Netzwerke zuzugreifen. *Preis auf Anfrage*



APPLE

„iPhone 5“

Das „iPhone“ hat abgespeckt und präsentiert sich nun leichter und dünner als je zuvor. Mit einer Tiefe von nur 7,6 Millimetern ist das neu designte eloxierte Aluminiumgehäuse des „iPhone 5“ rekordverdächtig flach. Und trotzdem ist der jüngste Spross der „iPhone“-Familie von Apple vollgestopft mit fortschrittlicher Technologie und neuen Features. Der von Apple neu entwickelte A6-Chip verbessert die Leistungsfähigkeit und Energieeffizienz, schnellere Wireless-Technologie erleichtert das Browsen, Streamen und Herunterladen. „iPhone 5“ wird mit dem Betriebssystem „iOS 6“ ausgeliefert, das mit über 200 neuen Funktionen aufwartet. Optimierte wurden auch die Kamera und die Batterielaufzeit. Komplett neu gestaltet: der „Lightning“-Anschluss und die „EarPods“-Kopfhörer. *Ab € 679*



LOEWE

Lautsprecher „Individual Stand Speaker SL“

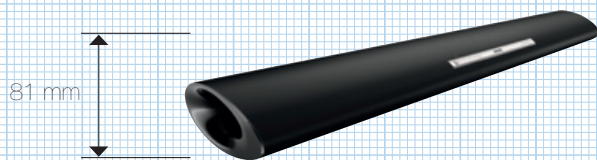
Die gertenschlanken „Individual Stand Speaker SL“-Lautsprecher gehören zum Home-Entertainment-System „Loewe Individual“. Passend zum neuen Flachbildfernseher wurden diese außergewöhnlich flachen Standmodelle entworfen, die dennoch alle High-End-Ansprüche an die Heimkino-Ausstattung erfüllen. Ihre große, aber hauchdünne Membran erzeugt im Übertragungsbereich von 150 Hertz bis 40 Kilohertz einen ausgesprochen transparenten, lebendigen Klang. Die Lautsprecher werden sehr liebevoll im Manufakturbetrieb hergestellt und sind in den Farbausführungen „Weiß Hochglanz“, „Alu Silber“ und jetzt ganz neu in „Alu Schwarz“ erhältlich. *Ab € 2.500 (für das Lautsprecher-Paar)*



LG

OLED-TV-Gerät „55EM970V“

Wenn dieser Fernseher ein Model wäre, so würde man ihn der Magersucht verdächtigen. Doch ein TV-Bildschirm kann gar nicht zu dünn sein. Mit seinem „Paper Slim“-Design und einer Tiefe von nur vier Millimetern stellt er einen neuen Rekord auf und gilt mit einer Bild diagonalen von 55 Zoll als weltweit größter OLED-Fernseher. Seine technische Ausstattung ist alles andere als mager: Im Gegensatz zu LCD- oder LED-Displays, die eine Hintergrundbeleuchtung benötigen, erzeugt der OLED-Fernseher sein eigenes Licht. Er verfügt über die „4-Color Pixel“- und die „Color Refiner“-Technologie, die für eine spektakuläre Bildqualität sorgen - aus jedem Sichtwinkel. Der „55EM970V“ punktet außerdem mit fortschrittlicher 3D-Technologie und Smart-TV-Funktionen. *Ca. € 8.000*



12 mm



11,9 mm



8,3 mm



PHILIPS

Lautsprecher „SoundBar HTL5120“

Da viele Flachbildfernseher einen eher flachen Sound liefern, werden für das perfekte Heimkino-Erlebnis zusätzliche Audiolösungen benötigt. Um einen satten Klang zu erzielen, kann man entweder das ganze Wohnzimmer mit Lautsprecherboxen vollstellen - oder man beschafft sich eine Soundbar. Die „HTL5120“ ist die erste von Philips mit integriertem Subwoofer. Trotz ihrer grazilen Figur beeindruckt die Soundbar mit einem kraftvollen Klang, der - dank der Virtual-Surround-Sound-Technologie von Philips - aus allen Ecken des Raums zu kommen scheint. Der Orientierungssensor erkennt, ob das Gerät horizontal oder vertikal montiert wurde, und passt den Klang automatisch an. Es gibt zwei HDMI-Ports, sodass zum Beispiel auch eine Spielekonsole angeschlossen werden kann. Kabelloses Musik-Streaming über Bluetooth ist ebenfalls möglich. € 300

BANG & OLUFSEN

Lautsprecherdock „BeoPlay A3“

In diesem flachen Keil steckt ein erstaunlich fetter Sound. Das Lautsprecherdock „BeoPlay A3“ wurde speziell für das iPad entwickelt und versteht sich mit dem Apple-Gerät ganz ausgezeichnet. Der Designer Steffen Schmelling hat das formschöne Lautsprecherdock mit schwarzem Rahmen und Aluminiumzierleiste entworfen. Die Keilform ist nicht nur dekorativ, sie ermöglicht auch vier verschiedene Platzierungsoptionen: Das Lautsprecherdock kann samt iPad auf den Tisch gelegt oder aufgestellt werden - hochkant oder im Querformat. Wie immer man es dreht und wendet, das clevere Gerät liefert stets ein fantastisches Klangerlebnis, denn der Bewegungssensor erkennt die Position und wählt für das Hoch- oder Querformat jeweils die Lautsprechereinheiten aus, die für einen optimalen Stereosound aktiv sein müssen. Mit dem „BeoPlay A3“ kann man seine Lieblingsmusik abspielen, Filme mit hervorragendem Sound genießen oder FaceTime-Meetings abhalten. € 549

ACER

Ultrabook „Aspire S7-391“

Dieses neue Ultrabook aus dem Hause Acer hat Traummaße und ein Idealgewicht von 1,3 Kilogramm: Das 13,3-Zoll-Modell zählt mit einer Höhe von 11,9 Millimetern zu den weltweit flachsten und kompaktesten Full-HD-Ultrabook-Modellen mit Touch-Steuerung. Ihr glattes Aluminiumgehäuse macht die Geräte der Acer-„Aspire S7“-Serie sehr attraktiv und federleicht. Betrachtet man jedoch die technische Ausstattung, kommt man zu dem Schluss, dass dieses Ultrabook kein Leichtgewicht ist. Das Full-HD-Display und ein Blickwinkel von 178 Grad machen das Arbeiten unterwegs sehr angenehm. Eine Akkulaufzeit von bis zu zwölf Stunden (mit dem zweiten Akku), ein innovatives Doppelkühlungssystem und eine lichtempfindliche Tastatur zählen zu den weiteren Features. Dieses Ultrabook nutzt das neue intuitive Betriebssystem Windows 8, das auch mittels Touch-Funktion bedient werden kann. Ab € 1.399

ASUS

Tablet-PC „Vivo Tab RT“

Dieses Kombigerät mit einem 10,1-Zoll-Display ist zugleich Tablet und Notebook. Das 8,3 Millimeter schmale „Vivo Tab RT“ hat kein Gramm zu viel auf den Hüften: Mit seinen luftigen 520 Gramm beschwert es nicht unnötig das Reisegepäck. Zum Tablet gibt es eine Dockingstation, die das Gerät um eine Tastatur, ein Trackpad, einen USB-Anschluss und einen weiteren Akku bereichert. Trotz seiner zarten Statur ist „Vivo Tab RT“ mit einem dicken Hardware- und Software-Paket ausgestattet. Es gehört zu den ersten Tablets, die Microsofts neues mobiles Betriebssystem Windows RT nutzen. Damit dieses unterwegs optimal läuft, verfügt das Kombigerät über zwei Akkus und extra viel Speicher. In seinem Inneren arbeiten eine „NVIDIA Tegra 3 Quad-Core“-CPU und ein Zwölfkern-Grafikprozessor. Zwei Gigabyte Arbeitsspeicher und 32 Gigabyte eMMC-Speicher stecken in der schlanken Hülle. Ab € 599 (ohne Dock)